

# Bedienungs-Kurzanleitung für

## *TINA*



### Spannungsversorgung:

Um das Gerät betreiben zu können müssen Sie es zunächst mit Spannung versorgen.

Sie haben hierfür die Möglichkeit, das Gerät entweder mit 5V per USB oder aber mit 24V über den mitgelieferten Phoenix-Stecker (*Achtung: Polarität beachten*) zu versorgen.

### Zugriff auf die Weboberfläche:

Nachdem Sie das Gerät mit Spannung versorgt haben, können Sie auf die Weboberfläche zugreifen, um das Gerät zu bedienen.

Das **TINA**-Gerät stellt über die WLAN-Schnittstelle ein eigenes WLAN-Netz zur Verfügung: „TINA WiFi“. Das Netz ist unverschlüsselt, weshalb Sie sich ganz einfach und ohne Passwort mit dem Netzwerk verbinden können.

Sobald Sie mit dem WLAN-Netz verbunden sind, erhalten Sie vom **TINA**-Gerät eine IP-Adresse zugewiesen. Ist Ihr Computer / Smartphone nicht auf DHCP eingestellt, so müssen Sie diesem eine IP-Adresse zwischen 192.168.1.2 und 192.168.1.254 manuell zuweisen oder die Konfiguration auf DHCP umstellen.

Falls Ihr PC über keine WLAN-Schnittstelle verfügt oder Sie WLAN nicht nutzen wollen, so haben Sie auch die Möglichkeit, das **TINA**-Gerät über die LAN-A-Schnittstelle des Geräts zu erreichen. Auf dieser Schnittstelle läuft jedoch standardmäßig kein DHCP-Server, weshalb Sie die IP-Adresse Ihres Computers manuell konfigurieren müssen. Geben Sie Ihrem PC hierzu einfach eine Adresse aus dem Bereich 192.168.2.2 bis 192.168.2.254.

Öffnen Sie nun einen Internet-Browser Ihrer Wahl (z. B. Mozilla Firefox) und geben Sie in der Adresszeile die IP-Adresse 192.168.1.1 (für WLAN) oder 192.168.2.1 (für LAN-A) ein. Nun sollten Sie die Weboberfläche vom **TINA**-Gerät mit einem Hinweisenfenster und Eingabefeld (wie im Bild rechts) sehen. Dort müssen Sie nun die Seriennummer Ihres Geräts, welche Sie auf der Unterseite des Geräts finden können, eingeben.

**Funktionsfreigabe**

Um die Identität des Geräts zu bestätigen geben Sie bitte im Textfeld die Seriennummer des Geräts ein. Diese finden Sie auf der Geräteunterseite.

Bitte beachten Sie, dass das WLAN-Netz Ihres Geräts offen ist und somit keine Verschlüsselung oder Passwort-Schutz besteht. Es kann sich jeder damit verbinden und auf Ihre Datenbanken zugreifen. Wir empfehlen Ihnen nach der Geräteentschlüsselung ein WLAN-Passwort zu hinterlegen und eine Verschlüsselung (z. B. WPA2) einzustellen.

Die Konfiguration des Geräts ist im Auslieferungszustand ohne Passwort änderbar. Um dies zu ändern, können Sie auf der Konfigurationsseite ein Passwort setzen.

Nach der erfolgreichen Eingabe der Seriennummer werden Sie auf die Konfigurationsseite weitergeleitet. Dort können Sie dann alle Einstellungen des Geräts ändern.

Seriennummer:

**System**

Gerätstyp: TINA  
Firmware-Version: 1.07

**Zugriffsschutz**

aktuelles Konfig-Passwort:

**Anzeige-Passwort**

Passwort ändern: ☐ Passwort ändern  
neues Passwort:   
neues Passwort wiederholen:

**Tool-Passwort**

Passwort ändern: ☐ Passwort ändern  
neues Passwort:   
neues Passwort wiederholen:

**Konfig-Passwort**

Passwort ändern: ☐ Passwort ändern  
neues Passwort:   
neues Passwort wiederholen:

© Copyright 19 2017-2018

Nachdem Sie die Seriennummer eingegeben haben, ist Ihr Gerät freigeschaltet und Sie können es ganz normal verwenden. Um die Konfiguration gleich anpassen zu können, werden Sie, sobald Sie die Seriennummer eingegeben haben, auf die Konfigurationsseite (siehe Bild auf der linken Seite) weitergeleitet. Wir empfehlen Ihnen die Einstellungen zu prüfen und ggf. Ihren Wünschen anzupassen.

Sobald Sie die Konfiguration mit dem Button „Konfiguration übernehmen“ gespeichert haben, werden Sie auf die Startseite des Geräts (siehe rechtes Bild) weitergeleitet.

**Menu**

Modus: Aufzeichnung Schnittstelle: A Speicherung: Unbegrenzt

Anzahlfilter:

No.	Zust./Quelle	Zust.	Protokoll	Länge	Beschreibung
1					

Detailansicht

© Copyright 19 2017-2018

## Analyse des Netzwerkverkehrs:

Das **TINA**-Gerät ist in der Lage den Netzwerkverkehr zwischen zwei oder mehreren LAN-Teilnehmern zu analysieren. Verbinden Sie hierzu den ersten Teilnehmer mit einem LAN-Kabel mit der Schnittstelle A des **TINA**-Geräts und den zweiten Teilnehmer mit der Schnittstelle B. Sollten Sie mehr als zwei Teilnehmer besitzen, so können Sie auf einer (oder auch auf beiden) Seite(n) einen Switch oder Hub anschließen.

Um den Netzwerkverkehr zu analysieren und auch zu steuern stehen Ihnen auf der Weboberfläche die Menüpunkte „Übersicht“, „Netzwerk-Scan“, „Netzwerk-Tools“ und „DHCP-Clients“ zur Verfügung.

Eine ausführliche Anleitung sowie die Erklärung der einzelnen Seiten von der Weboberfläche entnehmen Sie bitte dem Handbuch, welches Sie auf der Produktseite unserer Website unter *Dokumentation* → *Handbuch TINA* finden können.

Unter der Web-Adresse <https://www.process-informatik.de> stehen produktspezifische Dokumentationen oder Software-Treiber/-Tools zum Download bereit.  
Bei Fragen oder Anregungen zum Produkt wenden Sie sich bitte an uns.

Process-Informatik Entwicklungsgesellschaft mbH

Im Gewerbegebiet 1

DE-73116 Wäschenbeuren

+49 (0) 7172-92666-0

[info@process-informatik.de](mailto:info@process-informatik.de)

<https://www.process-informatik.de>

Copyright by PI - 2024

### **Menübaum Webseite:**

- + Produkte / Doku / Downloads
- + Hardware
- + Analysetechnik
- + TINA



### **QR-Code Webseite:**



Bitte vergewissern Sie sich vor Einsatz des Produktes, dass Sie aktuelle Treiber verwenden.

## Sensorikvernetzung 4.0

**Siemens S5**  
Read / Write  
PG-Schnittstelle



**Siemens S7**  
Read / Write  
PPI / MPI / DP



**EtherSens**  
Analog IN / OUT  
Digital IN / OUT



**Energieanalyse**  
(EN 60470-1 EN 60470-3)  
Echtzeit-Energie  
L1, L2, L3, N-Echtzeitanalyse  
bis 2000 Messungen / Sek  
Spannungen bis 500 VAC  
Strome über 1000 A  
Hz / cos phi / Leistungsfaktor  
WWh / Blind- / Scheinleistung kW  
Energieverbrauch kWh



**Alle Messgrößen**  
U / I / CG / O2 / H2O, m, kg, mm ...  
dezentrale Analyse, Überwachen, Alarmieren  
zentral protokollieren + beobachten

Vorhandene Sensoren direkt einbinden  
analoge und digitale Ein-/Ausgänge  
elektrisch und Messwerte frei konfigurieren  
Messgrößen einfach über WEB abfragen

Klick-Montage auf Standard-Hutschene  
Stromversorgung 230VAC / 24VDC

Integrierter Webserver  
Zugriff auf alle Sensoren im Netz

Protokoll auf SD-Karte + FTP-Server  
in verschiedenen Datenformaten  
bei Grenzen E-Mail + Ausgänge über Netz



## S7-SPS über USB



Kommunikation mit S7-SPS über USB, nur wie und womit?

Datenkommunikation mit S7-SPS von PC oder anderen Geräten über USB, welches Interface wird benötigt. Fragen um die Sie sich keine Gedanken machen müssen. Mit "S7 über USB" bekommen Sie passende Interface-Produkte für PPI, MPI und Profibus.

Welches Sie dann einsetzen obliegt Ihnen.